Presseinformation

21. August 2008

200 Tschernobyl-Kinder aus Belarus in NÖ

Zahlreiche Gastfamilien unterstützen Initiative

200 Kinder aus Weißrussland konnten im heurigen Sommer wieder einen dreiwöchigen Erholungsurlaub in Niederösterreich verbringen. Es haben sich auch viele neue Gastfamilien gemeldet, die bereit waren, ein Kind oder zwei erholungsbedürftige Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren für drei Wochen bei sich aufzunehmen und zu betreuen. „Es sind sehr engagierte Familien; sie betreuten die belarussischen Kinder nicht nur mit viel Liebe, Geduld und auch finanziellem Aufwand, sondern übernahmen auch die Kosten für den Transport der Kinder; ihnen gebührt besonderer Dank", freut Maria Hetzer aus Krems, die, unterstützt durch das NÖ Landesjugendreferat, das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus" seit 15 Jahren organisiert. Finanziert wird die Aktion durch die Gastfamilien, Sponsoren und Spendengelder.

Als Abschluss der heurigen Erholungsaktion fand am 18. August eine Schifffahrt durch die Wachau statt. Auf Einladung der Brandner-Schiffahrt konnten alle weißrussischen Kinder, die sich zurzeit in Österreich erholen, und auch die Kinder der Gastfamilien kostenlos an der Fahrt von Krems nach Melk und retour teilnehmen. Am 31. August wird die letzte Kindergruppe in ihre Heimat Belarus zurückkehren.

Weitere Informationen: NÖ Landesjugendreferat, Roswitha Kostrhon, Telefon 02742/9005-13267.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at